



Königsteiner Bürgerinitiative
Ampel-no - Kreisel-go

**Betreff: B 172, Ortsumfahrung (OU) Pirna
- Knotenpunkt Sonnenstein**

Bezug: Ihre Schreiben, zuletzt vom 22.09.2020
Aktenzeichen: StB20/725.7/4-1172/03391763
Datum: Berlin, 19.10.2020
Seite 1 von 2

Der letzte Antwortbrief d

Sehr geehrter Herr Gäbel,

danke für Ihr erneutes Schreiben. Ich anerkenne sehr, wie dezidiert Sie sich mit der Thematik befassen. Zum Knoten Sonnenstein der B 172, OU Pirna deshalb gerne ergänzend Folgendes:

Die gutachterlich bestätigte Durchlassfähigkeit einer lichtsignalgesteuerten Einmündung am Sonnenstein ergibt sich wie folgt: Im Urlaubsverkehr sind in der am höchsten belasteten Stunde des Tages vom und zum Ortsteil Sonnenstein jeweils weniger als 300 Fahrzeuge zu erwarten. Die Signalanlage hat hier also pro Minute jeweils weniger als 5 Fahrzeuge aus bzw. in Richtung Sonnenstein zu bewältigen.

Die aktuelle Landesverkehrsprognose des Freistaates Sachsen wie auch die Verkehrsprognose für die Vordringlichkeit der B 172, OU Pirna im Bundesverkehrswegeplan 2030 beziehen sich auf das Prognosejahr 2030. Sie bestätigen insbesondere das in der planfestgestellten Verkehrsprognose 2025 erwartete niedrige Verkehrsaufkommen zwischen Struppener Straße und Einmündung in die künftige B 172.

Aus der vorgenannten Verteilung des tatsächlichen Verkehrsaufkommens in der Ortsdurchfahrt Pirna und dessen Entwicklung seit 2010 wie auch aus den vorliegenden aktuelleren Prognosedaten, erschließt sich mit Bezug auf hier nicht nochmals angeführte Gründe des überörtlichen Verkehrs weder ein neuerlicher Prüfbedarf für die nach Abwägung der zuständigen Behörde im Freistaat Sachsen planfestgestellte Projektlösung noch für die mit Verkehrsgutachten nachgewiesene Leistungsfähigkeit bzw. Wahl des Knotens am Sonnenstein.

Seitens des Bundes wird die vor Ort entwickelte und baurechtlich abgesicherte Projektlösung deshalb weiterhin mitgetragen.

Mit freundlichen Grüßen

Frank Süßer